

12 RACECARVER IM TEST



SEHR STILVOLL

Der Racecarver ist sportlichen Fahrer wie auf den Leib geschneidert. Mit welchem Ski Sie den stilsichersten Auftritt haben, zeigt der DSV skiTEST, bei dem wir 12 Modelle eingehend getestet haben.

TEXT: FLORIAN SCHMIDT FOTOS: HELMUT BAUMGARTNER ILLUSTRATION: KONRAD HUBER

DSV skiTEST 2015/2016

Heft 04/2015: Racecarver, Allmountain-Ski
Heft 05/2015: Sportcarver, Lady-Ski
Heft 06/2015: Genusscarver, Langlauf-Ski
Heft 01/2016: Tourenski, Offpiste-Ski



❄️ „Der Racecarver ist ein teures und exklusives Modell, fordert Erfahrung und muss zu seinem Besitzer passen wie ein guter Anzug“, charakterisiert Willy Bogner, ehemaliger Skirennfahrer und heute Inhaber der Bekleidungsfirma Bogner, die Kategorie der Racecarver und vergleicht sie gleichzeitig mit dem auch gegenwärtig noch gängigen Outfit innerhalb der Geschäftswelt. „Der Anzug, wie wir ihn heutzutage kennen und tragen, steht im Berufsleben für Leistung und Können, vermittelt Kompetenz und Erfahrung – und ist dabei das ultimative Statement für Stil und Eleganz“, so der erfolgreiche Designer und Filmmacher aus München.

Im Zusammenspiel mit einem gepflegten Auftreten, ist der zweiteilige Anzug – der sich im 19. Jahrhundert aus dem knielangen Gehrock vom festlichen Kleidungsstück zum allgemeinen Tagesstandard der Geschäftswelt entwickelt hat – gewöhnlich die seriöse Geschäftskleidung von Politikern, Rechtsanwälten, Managern, Kaufleuten, Vertretern und Beratern.

Auch bei den Racecarvern handelt es sich um eine der ältesten und beständigsten Skikategorien, die wie der Geschäftsanzug weiterhin „up to date“ und extrem angesagt sind. „Racecarver sind pistenspezifische Ski für harte, sehr gut präparierte Pisten und weite, auf der Kante gezogene Schwünge“, definiert Andreas König, einer der beiden Testleiter des DSV skiTEST, den Haupteinsatzbereich dieser Ski. Die hohe Torsionssteifigkeit der Ski, kombiniert mit einem härteren Flex für Spurtreue und Stabilität im oberen Geschwindigkeitsbereich, sorgen für das nötige Maß an Sicherheit und Fahrperformance.

„Die Ski der Racecarver-Kategorie sind aus meiner Sicht auch heute noch eine der wesentlichen Skikategorien“, findet Arwed Raab aus der Profi-Test-Crew, „denn mit den Racecarvern werden vornehmlich Pistenskifahrer angesprochen, die

spurstabile, aber dennoch bewegliche Ski suchen und sich vor allem bei mittleren und langen Radien und mittlerem bis hohem Tempo zu Hause fühlen.“

Selbstverständlich kann man diesen Ski auch in kurze Radien drücken oder einen gerutschten beziehungsweise gedrifteten Schwung mit ihm fahren, jedoch prädestiniert sind die Modelle für den langen, geschnittenen Temposchwung auf der Kante.

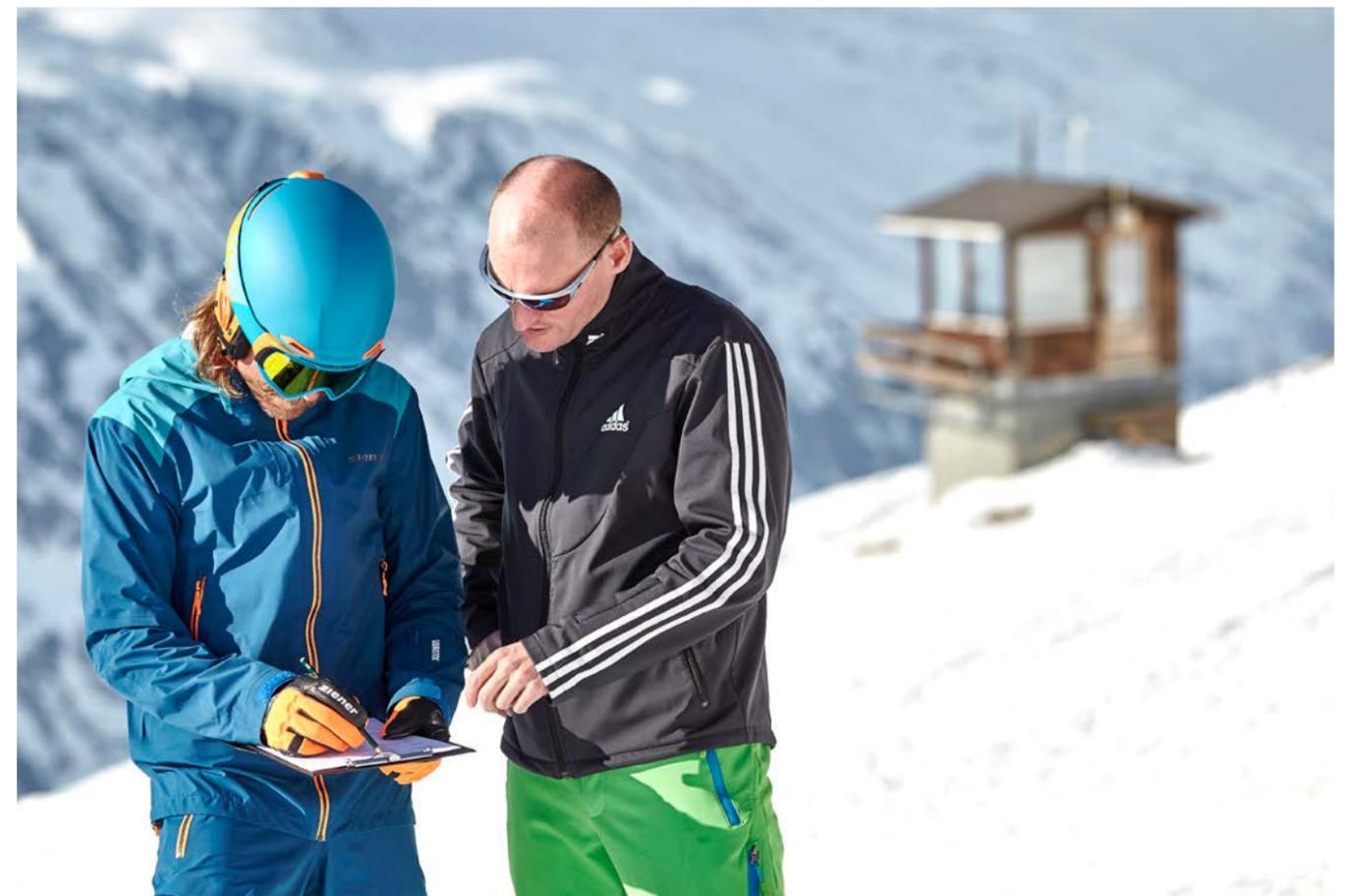
Genau wie für einen schicken Anzug, bei dem nur edle Garne und aktuelle Schnittmuster verwendet werden, kann sich auch der Racecarver-Fahrer auf absolute Hightech-Materialien und neueste Entwicklungen der Skifirmen verlassen. „Filigran abgestimmte Dämpfungssysteme und -elemente sorgen, in Kombination mit neuartigen Bindungs- und Plattensystemen, selbst bei sehr hohen Geschwindigkeiten für ein Höchstmaß an Laufruhe“, erläutert der zweite DSV skiTEST-Leiter Florian Schmidt. „Der bissige Kantengriff sorgt für das nötige Sicherheitsgefühl – auch bei eisigen Pistenverhältnissen – und gehört zu einem Racecarver wie die passende Krauwatte zum Anzug mit Hemd.“

Der Aufbau der Ski orientiert sich an den Riesenslalom-Modellen der Weltcup-Stars. Der, im Gegensatz zu den Weltcup-Rennski, weichere, im Vergleich zu anderen Skikategorien aber immer noch harte und torsionssteife Aufbau der Ski macht sie unheimlich direkt, aggressiv und vor allem extrem stabil. „Damit Sie den nahezu unbändigen Fahrspaß mit einem Racecarver vollends genießen können, sind eine versierte Skitechnik, ein gutes Körpergefühl sowie ausreichend Kraft und Kondition die Grundvoraussetzung dafür, dass Sie mit dem Ski fahren und nicht der Ski mit Ihnen“, grenzt Helge Kravatzky aus dem

Profi-Test-Team die Zielgruppe für die sportlichen Racecarver ein. Denn die fehlende Power in den Oberschenkeln oder Defizite in der Skitechnik führen dazu, dass sie mit einem Racecarver daherkommen wie ein Manager im schlecht sitzenden Zweiteiler mit ausgelatschten Turnschuhen.

Besonders überzeugt waren die 11 Profi-Tester, 18 Leser, 30 Händler sowie die Vertreter der holländischen und tschechischen Partnermagazine – die die Vergleichsgruppen bildeten – beim diesjährigen DSV skiTEST von den beiden Modellen Atomic Redster Doubledeck 3.0 GS und Nordica Dobermann GSR Evo Edt, die aufgrund ihrer kompromisslosen Sportlichkeit und Fahrperformance mit dem DSV SportTIPP ausgezeichnet wurden. Nur geringfügig weniger aggressiv, dafür aber um einiges gutmütiger und somit vielfältiger einsetzbar, wussten der Elan GSX Fusion, der Rossignol Hero Elite LT TI und der Völkl Race-tiger GS zu überzeugen. Diese 3 wurden daher verdient mit dem DSV Aktivo für große Breitbandigkeit ausgezeichnet.

Fazit: Sie wollen lange Vollgas-Schwünge auf der Kante oder die eigenen sauber geschnittenen Spuren auf Eisplatten verewigen – kein Problem mit einem Ski der Racecarver-Kategorie. Denn bei Höchstgeschwindigkeit im harten Terrain fühlen sich die am Rennlauf orientierten Ski am wohlsten – egal ob auf schwarz, rot oder blau markierten Abfahrten. Damit Sie jedoch die Kraft und den ganzen Speed dieser Ski voll auskosten können, sollten Sie ein guter bis sehr guter Skifahrer mit ausgefeilter Technik und einer gehörigen Portion Power in den Oberschenkeln sein.



Konzentration auf der Piste und beim Ausfüllen der Testbogen.

| HERSTELLER |
|-----------------------------|
| Modell |
| Empfohlener Preis |
| Länge/Testlänge |
| Taillierung (Radius) |
| FAHREIGENSCHAFTEN |
| Beweglichkeit |
| Kantengriff |
| Steuern |
| Laufruhe |
| Ski-Charakter |
| FAHRERTYP |
| EINSTEIGER |
| GENIESSER |
| ALLROUNDER |
| SPORTLER |
| RACER |
| Eignung 0% 100% |
| TESTERGEBNIS |

ATOMIC
REDSTER DOUBLEDECK 3.0 GS

899 Euro (inkl. Bindung)
166, 172, 178, 184 cm
117-171-103 mm (17 m bei 178 cm)

Ein kompromissloser Racer, der in der Kurve hohe Selbststeuerungskräfte entwickelt und auf die Kante will, denn hier spielt er sein volles Potenzial aus. Laufruhig, stabil und tempofest. Harmonisches Gesamt-Setup für alle Radien, aber zum Driften braucht es etwas Einsatz. Ein Ski für sportliche Fahrer.

BLIZZARD
WRC RACING SUSPENSION

799,95 Euro (inkl. Bindung)
167, 172, 176, 182 cm
115-71-99 mm (19 m bei 176 cm)

Ein sportlicher Ski, der sich trotzdem recht problemlos und geschmeidig fahren lässt. Tendenz zu mittleren und langen Radien auf der Kante. Bleibt auch bei hohem Tempo angenehm ruhig. Überzeugt durch seine Breitbandigkeit, durch die immer wieder eine ordentliche Race-Performance hervorblitzt.

DYNASTAR
COURSE PRO TI

749,99 Euro (inkl. Bindung)
171, 177, 184 cm
114-69-95 mm (19 m bei 177 cm)

Ein recht statischer Ski, der seine wahre Stärke im steilen Gelände und auf hartem Untergrund ausspielt. Hier liegt er bei kurzen bis langen Radien extrem ruhig und sehr spurtreu, wenn der Fahrer entsprechend Kraft investiert und Steuerimpulse gibt. Ein sportlicher Ski für kräftige Skifahrer.

| HERSTELLER |
|-----------------------------|
| Modell |
| Empfohlener Preis |
| Länge/Testlänge |
| Taillierung (Radius) |
| FAHREIGENSCHAFTEN |
| Beweglichkeit |
| Kantengriff |
| Steuern |
| Laufruhe |
| Ski-Charakter |
| FAHRERTYP |
| EINSTEIGER |
| GENIESSER |
| ALLROUNDER |
| SPORTLER |
| RACER |
| Eignung 0% 100% |
| TESTERGEBNIS |

KÄSTLE
RX12

879 Euro
168, 176, 184 cm
118-70-100 mm (16,5 m bei 176 cm)

Ein angenehmer vielseitiger Ski, dem für diese Kategorie aber der kompromisslose Kick fehlt. Seine Stärken liegen bei mittleren bis langen Radien und nicht ganz so hohen Geschwindigkeiten. Hier lässt er sich ebenso problemlos wie spielerisch steuern. Harmonischer Sportcarver, für Race fehlt der Punch.

NORDICA
DOBERMANN GSR EVO EDT

899,95 Euro (inkl. Bindung)
167, 172, 176, 182, 186 cm
115-71-100 mm (18,5 m bei 176 cm)

Der sportlichste und kompromissloseste Ski der Kategorie, der aber trotzdem gut fahrbar ist. Liegt superstabil in kurzen bis langen Radien. Reagiert direkt auf Aktionen des Fahrers und führt mit hohem Speed sauber in die Kurve. Harmonisches Setup für ambitionierte Fahrer. Ein hoch sportlicher Racer.

ROSSIGNOL
HERO ELITE LTI

749,99 Euro (inkl. Bindung)
162, 170, 176, 183 cm
115-69-96 mm (19 m bei 176 cm)

Ein angenehm vielseitiger Racer, der seine Stärken vor allem bei mittleren bis langen Radien und mittleren Geschwindigkeiten präsentiert. Hier liegt er stabil, spurtreu und vermittelt ein hohes Maß an Sicherheit. Ein rundum gelungener Ski – flexibel, nicht zu kraftraubend und dennoch sportlich.

| HERSTELLER |
|-----------------------------|
| Modell |
| Empfohlener Preis |
| Länge/Testlänge |
| Taillierung (Radius) |
| FAHREIGENSCHAFTEN |
| Beweglichkeit |
| Kantengriff |
| Steuern |
| Laufruhe |
| Ski-Charakter |
| FAHRERTYP |
| EINSTEIGER |
| GENIESSER |
| ALLROUNDER |
| SPORTLER |
| RACER |
| Eignung 0% 100% |
| TESTERGEBNIS |

ELAN
GSX FUSION

679,95 Euro (inkl. Bindung)
170, 176, 182, 186 cm
114-70-99 mm (17,8 m bei 176 cm)

Ein absolut problemloser und sportlicher Ski, der sehr gut in die Kategorie passt und in allen Schwungraden enorm viel Spaß bereitet. Sehr spurtreu – aber trotzdem nicht zu aggressiv und kraftraubend. Der Ski überzeugt durch seine Ausgewogenheit und ist perfekt für sportliche Fahrer und moderate Racer.

FISCHER
WC RC

749,95 Euro (inkl. Bindung)
165, 170, 175, 180, 185 cm
115-68-97 mm (18 m bei 175 cm)

Ein hoch sportlicher Ski, der recht kantenliebend daherkommt. In seinem vorgegebenen Radius und auf der Kante gefahren, liegt der Ski satt und stabil. Allerdings kostet es Kraft, den Ski von der Kante wieder wegzubekommen. Insgesamt ein fordernder Ski, der seinem Fahrer einiges abverlangt.

HEAD
WC REBELS I.SPEED

749,95 Euro (inkl. Bindung)
165, 170, 175, 180, 185 cm
125-72-99 mm (18 m bei 180 cm)

Ein hoch sportlicher Ski für lange Radien und hohes Tempo, der sich aber überraschend einfach driften lässt. Vor allem auf hartem Untergrund und mit dem nötigen Druck gefahren, spielt er seine Stärken aus. Liegt superstabil, sehr tempofest und für sportlich ambitionierte und kräftige Fahrer ein toller Racer.

| HERSTELLER |
|-----------------------------|
| Modell |
| Empfohlener Preis |
| Länge/Testlänge |
| Taillierung (Radius) |
| FAHREIGENSCHAFTEN |
| Beweglichkeit |
| Kantengriff |
| Steuern |
| Laufruhe |
| Ski-Charakter |
| FAHRERTYP |
| EINSTEIGER |
| GENIESSER |
| ALLROUNDER |
| SPORTLER |
| RACER |
| Eignung 0% 100% |
| TESTERGEBNIS |

SALOMON
X-RACE

799,95 Euro (inkl. Bindung)
155, 165, 170, 175, 180 cm
120-73-97 mm (19 m bei 180 cm)

Ein sportlicher Ski, der mittlere und lange Radien auf Zug liebt und viel Sicherheit vermittelt – insgesamt aber etwas zu eindimensional und träge daherkommt. Der Ski könnte etwas spielerischer und direkter im Kurvenzug sein. Kräftige und ambitionierte Fahrer kommen jedoch auf ihre Kosten.

STÖCKLI
LASER GS

899 Euro
165, 170, 175, 180, 185 cm
115-68-96 mm (18,2 m bei 180 cm)

Ein sportlicher Ski, der sich in langen Radien am wohlsten fühlt. Hier liegt er stabil und präzise. Liebt eine kraftvolle Fahrweise und braucht etwas Druck. Dank dem guten Kantengriff und der hohen Laufruhe lässt er sich auch bei hohem Tempo präzise steuern – ohne dabei an Spritzigkeit einzubüßen.

VÖLKL
RACETIGER GS RMOTION2 12.0

849,95 Euro (inkl. Bindung)
165, 170, 175, 180, 185 cm
116-70-98 mm (17,9 m bei 175 cm)

Ein sportlicher Ski, der alles problemlos mitmacht und sehr ruhig liegt. Schön spielerisch und variabel. Toller Ski mit großer Breitbandigkeit, der stets gutmütig zu fahren ist. Überzeugt als fehlerverzeihender, leicht zu fahrender Ski, der super in die Kurve zieht und stets viel Sicherheit vermittelt.